



NÜRNBERG



Programm
st. katharina
open air
19./Juni bis
26./Juli 2015



St. Katharina Open Air



Foto: © Uwe Niklas

Neuer Sound in alten Gemäuern!

Die Saison in der Ruine der Katharinenkirche startet mit viel Musik: Das st. katharina open air hat 15 Ensembles am Start, die diesen magischen Ort verzaubern. Neue Stimmen aus aller Welt gibt es ebenso zu entdecken, wie Gäste, die bereits unser Sommerfestival bereist haben. Neben den Singer-Songwriterinnen, *Anna Aaron* (CH) als Opener, dem *Songbirds Collective* (USA/GB) oder den Stars der dänischen Folk-Szene *Helene Blum & Harald Haugaard* geben sich die deutsch-ghanesische Sängerin *Yakoto* und *Yasmine Hamdan* – die Underground-Ikone des Libanon – die Mikrofone wie Staffelstäbe in die Hand. Tief in die Blues- und Jazzfunkkiste greifen Newcomer wie die Gitarristin *Nina Attal* (F) oder *Jesper Munk* und *Mo'Blow*, während die *17 Hippies* und *Erdmöbel* ihre ganz eigenen Stile pflegen: überraschend anders. Die Popband *Kadebostany* (CH) oder die Nürnberger electro-pop Band *Wrongkong* setzen dem Ganzen ihre Sounds wie Kronen auf. Jubiläum feiern ensemble KONTRASTE und Thalias Kompagnons. Deshalb nehmen wir die Tafelhalle-Koproduktion *Zauberflöte - Eine Prüfung* wieder ins Programm.

Es kann Sommer werden!



Foto: © Sabine Burger

Singendes Chamäleon

Opening **Anna Aaron (CH)**

Sie ist eine der faszinierendsten Figuren der Musikszene im deutschsprachigen Raum: Die 29-jährige Baslerin verstört und verzückt mit ihrer Musik voller sinnlicher, dramatischer und sperriger Klänge. Sie erschafft und performt Musik, die nicht einfach gefallen will, sondern bewegt und irritiert, die geheimnisvoll und hypnotisch ist, aber auch offensiv. *Eine Wucht!*, schreibt die Berner Zeitung und *Tolle Künstlerin!*, meint Der Spiegel.

Zur Eröffnung des Festivals stellt sie ihr aktuelles Album *Neuro* vor, dessen Release von der Kritik und dem Publikum als *phänomenal* bezeichnet wurde. (Mainstage) *Neuro schillert wie ein Diamant, eingefasst von stählerner Elektronik.* (Zeit Online) *Anna Aarons Gesang ist eine Intensität eigen, die bisweilen ans Obsessive grenzt.* (Rolling Stone)

Wir finden, das passt hervorragend auf unsere Bühne!

Fr 19./Juni /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)

Funky Young German Jazz

Mo'Blow (D)

Sie sind live ein Erlebnis und werden als eine der derzeit heißesten Club-Bands gehandelt. Eine frische Kombination aus dem Sound der schrägen siebziger Jahre mit den aktuell drängenden Klängen und vielen überraschenden Details heizt dem Publikum unaufgeregt intelligent ein. Mit fetten Grooves, erdigen Sounds und treibenden Rhythmen sorgt Mo'Blow auch international mehr und mehr für Furore.

Sa 20./Juni /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)



Foto: © Dirk Mathesius



Foto: © Susi Knoll

Bluesrock ohne Falten

Jesper Munk (D)

Als Wunderknabe gefeiert, legte der 22-jährige Deutsch-Däne eine überraschende Blitzkarriere hin. Drei erfolgreiche Headliner-Tourneen und Festivalsaisons hat er hinter sich. Er teilte sich die Bühne mit Legenden wie Michael Hurley, Eric Burdon oder auch den Sportfreunden Stiller. Seinen Stil zwischen Rock, PostPunk, Glam, Folk und Soul austarierend, entdeckt man doch seine Hingabe zum Blues und möchte gerne mehr davon live hören und sehen.

Do 25./Juni /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)



Foto: © Sebastian Weise

Glitzernder Deutsch-Pop mit Tiefgang

Erdmöbel (D)

Ihr Markenzeichen sind die eigenwilligen Texte. Das klassische Songwriting und die ausgefeilten Arrangements machen sie zu einer der wichtigsten Bands in Deutschland. Mit Wohlfühlmusik, mal melancholisch, mal tanzbar, haben sich Erdmöbel in den deutschsprachigen Segmenten von Pop, Rock und Alternative in den letzten 20 Jahren eine unverrückbare Nische erspielt. *Das Leben ist schön!* (Erdmöbel)

Fr 26./Juni /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)



Foto: © Benoit Bepobix

Feuerwerk aus Blues, Soul, Funk und Jazz

Nina Attal (FR)

Sie zählt zu den neuen Blues- und Funk-Sensationen Frankreichs. Nach etwa 300 Konzerten, darunter auch beim Montreal Jazz Festival, strotzt die 22-jährige Gitarristin, Sängerin und Songwriterin nur so vor mitreißender Energie, die sie zu 100 Prozent in ihre Bühnen-Performance legt. Und dann steckt auch noch eine gute Portion anarchischer Punk in dem klassischen Blues-Funk-Sound der Nina Attal.

Sa 27./Juni /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)

*st. katarina open air gratuliert dem Club Stereo zum
10-jährigen*

Musik & Picknick in der Ruine

Es ist Sonntag, es ist Sommer. Der Club Stereo wird zehn Jahre alt und wir feiern mit einem gemeinsamen Open Air. Die Kuchen werden von Mama gebacken, es gibt Gegrilltes, leckere Flammkuchen und die passenden Drinks. Und es gibt natürlich Musik. Livemusik.

Mehr Infos und Tickets auf club-stereo.net. Ach ja, bringt Picknickdecken, Liegestühle oder andere Sitzgelegenheiten mit und lasst es euch zusammen mit der Stereo-Family und uns gut gehen!

*So 28./Juni /// 14-20 Uhr
5€ (VVK) /// 8€ (AK)*



Foto: © David Lodhi

NÜRNBERG IST DIE STADT DER KLEINEN WÜRSTCHEN.

**NICHT NUR!
DIE GANZE GRÖSSE DANK CURT,
DEM STADTMAGAZIN VON WELT.**

WWW.CURT.DE/NBG

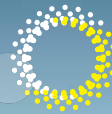


35. Erlanger

POETEN- fest²⁰¹⁵

Donnerstag, 27. bis Sonntag, 30. August 2015

www.poetenfest-erlangen.de



Druckerei
Eugen Seubert
seit 1929

Brillant drucken –
sichtbar, messbar, beweisbar



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft

Eugen Seubert GmbH
Ingo Felsensteiner
Stromerstraße 3, 90443 Nürnberg
Fon 0911.20 80 20, Fax 0911.22 20 10
info@seubert.de, www.seubert.de

EINE GUTE
VERBINDUNG

nürnberg kultur

NÜRNBERG

Bardentreffen

World · Music · Festival

30. Juli bis 2. August 2015

Altstadt · Eintritt frei

Stephan Eicher und die
Automaten, Fanfare Ciocărlia,
Rainald Grebe & die Kapelle
der Versöhnung, Los de Abajo,
Mayra Andrade, Sväng, Georg
Ringswandl, Bernd Begemann,
Bratsch, Dikanda, Günter Stössel u.v.m.



Veranstalter:
Projektbüro im
Kulturreferat der
Stadt Nürnberg

Medienpartner:



Hauptförderer:

Sparda-Bank



Foto: © Andreas Riedel

Tanzbare Berliner Mischung

17 Hippies (D)

Jeder, der mitmacht, muss ein eigenes Instrument spielen, so hieß es bei ihrer Gründung vor 20 Jahren. Aus Spaß wurde noch mehr Spaß, nur professioneller. Und es sind auch keine 17, sondern es geht um eine zwölköpfige Berliner Band, die auf überwiegend akustischen Instrumenten Musikstilen aus aller Welt ihren rock- und poplastigen eigenen Stil verpasst. Es entsteht ein buntes, tanzbares Konglomerat aus Einflüssen von gefühlten 17 Zeitzonen.

Fr 03./Juli /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)



Foto: © Christopher Civitillo

Best of Catchy Electropop

Wrongsong (Can/D)

Support: A Tale Of Golden Keys (D)
Nürnbergs Kulturpreisträger haben neue Songs geschrieben, von denen ein erster noch diesen Sommer veröffentlicht wird. Sie vermengen ihren Pop-Ansatz mit Elementen aus Indietronics, Disco und HipHop. Die Pläne für den Herbst/Winter werden dieser Tage Stück für Stück fertig geschmiedet. Davor präsentieren Wrongsong aber erst einmal bei uns Neues und Altes auf der Bühne der Ruine von st. katarina.

Sa 04./Juli /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)



Foto: © Bernd Freudofer



Foto: © Bob Pixel

Nürnberg's erfolgreichstes musikalisches Volkstheater

Zauberflöte – Eine Prüfung (D)

Prinz Tamino gerät beim Versuch, seine geliebte Pamina zu retten, zwischen die Fronten der wahnwitzigen Königin der Nacht und des Zauberers Sarastro. Nach fast 200 Aufführungen in ganz Europa ist die Faszination dieser eigenwilligen Inszenierung mit Puppen (Thalias Kompagnons), Kammerorchester (ensemble KONTRASTE) und dem Countertenor Daniel Gloger ungebrochen.

Do 09. + Fr 10. + Sa 11./Juli /// 21:30 Uhr

19/12 € (VVK) /// 22/14 € (AK)

Soul-Seeking-Music

Y'akoto (D)

Eine unberechenbare Mischung aus sonnigen Single-Nummern und düsteren Erzählungen: Jennifer Yaa Akoto Kieck möchte Geschichten erzählen, die gehört werden, deshalb die Reduktion auf die Essenz. Sie erschafft und performt Musik, die das Leben in einem kurzen Moment zusammenfassen kann und ist dabei so abwechslungsreich und groovy, dass sie nach wie vor als die deutsche Soul-Hoffnung gehandelt wird.

So 12./Juli /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)



Foto: © Ulrich Bals

American Songbirds Festival

Songbirds Collective (USA/GB)

Drei amerikanische Songbirds, Kyrie Kristmanson (Ottawa), Ashia & The Bison Rouge (Portland) und Rachelle Garniez (New York), spielen zusammen mit der Engländerin Daisy Chapman einzeln und gemeinsam hand- und hausgemachte Songpoesie, eigenwillig und mitreißend, mit – stimmlich wie musikalisch – *enormer Intensität* und *müheloser Überzeugungskraft* (Salzburger Nachrichten). Diese aufregende Festivalidee wird zum Erfolgskonzept. Und wir sind mit dabei!

Fr 17./Juli /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)

Ein Stück Glückseligkeit! (Süddeutsche Zeitung)

Helene Blum & Harald Hugaard (DK)

Sie gehören zu Dänemarks besten und meistbeschäftigten Tonkünstlern. Harald Hugaards Geige, mancherorts wird er auch *dänischer Paganini* genannt, und Helene Blums kristallklare Stimme begeisterten Publikum und Presse europaweit mit Folk-Traditionals, Eigenkompositionen und rhythmischen Tanzmelodien. Der Daily Telegraph (*Welch ein überraschender Hörgenuss!*) wählte ihr 2013er Album als eines der zehn besten Alben des Jahres.

Sa 18./Juli /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)



Foto: © Sigrid Nygaard

Underground-Ikone aus dem Libanon

Yasmine Hamdan

Sie singt arabisch wie ein Punk. Weit entfernt von jeglichen Konventionen präsentiert die Wahlpariserin eleganten, elektronischen Folk-Pop mit akustischen Gitarren, vintage Synthesizern und faszinierenden Atmosphären mit *beeindruckender Emotionalität* (Spiegel). Betörend ehrlich sind ihre Songs, voller Wärme und Sinnlichkeit. Und Lebensfreude.

Do 23./Juli /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)

Die Revolution of Dance!

Kadebostany (CH)

Sie sind anders, stechen aus der breiten Masse der Pop-Musik hervor mit ganz offensichtlichem Hang zum Superlativ. Altbekanntes wird zerkleinert und mit unterschiedlichsten Einflüssen neu zusammengefügt. Ein Gesamtkunstwerk aus Elektro-Pop inklusive *eigenem Staat*, dazu etwas Postpunk, ein wenig Rock und Rap, Marschmusik, einem Hauch Weltmusik und, ach ja, flirrenden Salsa, Soul und Jazz. So geht anders.

Sa 25./Juli /// 21 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)



Foto: © Tanja Feghali



Foto: © supermafiaVjs



Foto: © Ron Spielman

Big Band Jazz vom Feinsten

Another Day of Madness **SNO feat. Ron Spielman**

Klassischer Big Band Sound trifft auf außergewöhnliche Solisten und ein breites Repertoire an unverbrauchten, eigens für das Orchester komponierten Songs und Arrangements. Weit über die Grenzen Nürnbergs und Deutschlands hinweg hat sich die 17-köpfige Truppe den Ruf eines erstklassigen Jazz-Orchesters erspielt: *Raffiniert, ungekünstelt, meisterhaft ...* (Stereoplay).

So 26./Juli /// 20 Uhr

16/10€ (VVK) /// 19/12€ (AK)

Weitere Veranstaltungen in der Katharinenruine

JAZZ IN DER KATHARINENRUINE

Mo 15./Juni

Bigband der Hochschule für Musik Nürnberg

Ltg.: K. Graf, S. Schorn und M. Schrack

Di 16./Juni

Composers Ensemble Ltg.: S. Schorn
The Sound of Johnny Hodges von M. Binder
Boca A Boca Ltg.: J. Bossert

Mi 17./Juni

LATIN NIGHT

Brasil Jazz Ensemble Ltg.: C. Schmidtkunz
Afro Cuban Music Ensemble Ltg.: K. Barth
**Brasil Ensemble der Hochschule
für Musik München** Ltg.: P. Cardoso

Do 18./Juni

Free music plus Ensemble

Ltg.: M. Rosenbauer

Hardbop Ensemble Ltg.: J. Neudert

Fusion Ensemble Ltg.: J. Neudert

jeweils 19:30 Uhr

Infos und Tickets: HfM 0911 231-8445

Do 30./Juli bis So 02./August

Bardentreffen

Do 06. bis Mi 29./August

28. SommerNachtFilmFestival

Fr 21. + Sa 22. + Sa 29./August

Hans Sachs Gruppe

jeweils 19:30 Uhr



Foto: © Sebastian Kuhn

Abonnements Tafelhalle/Künstlerhaus Spielzeit 2015/16:

Zu unserer Reihe

Kontraste – Klassik in der Tafelhalle
bieten wir ein Wahl-Abonnement mit
vier Veranstaltungen an.



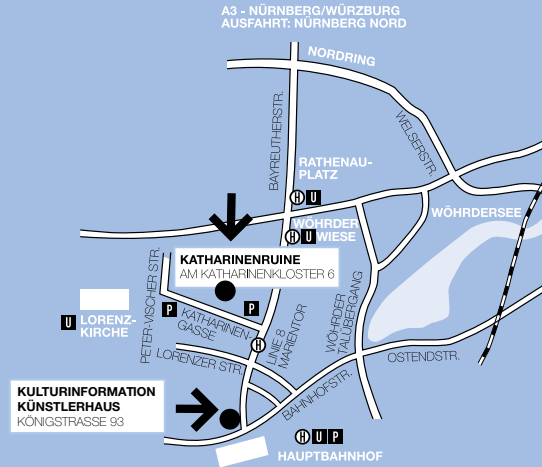
NEU: Für die Spielzeit 15/16
gibt es erstmals **ein gemischtes Abo:**
Tanz/Theater mit insgesamt fünf
Vorstellungen in Tafelhalle und
Künstlerhaus.

Weitere Infos zu den Abos ab Juni unter
tafelhalle.de



Foto: © KunstKulturQuartier

Lageplan



Impressum

st. katharina open air im KunstKulturQuartier
Leitung: Michael Bader
Programm, Redaktion: Anja Schmidt
Assistenz: Anne Schaller
Gestaltung: grafikbuero x, A. Kuhn
Druck: Druckerei Seubert

Stadt Nürnberg, KunstKulturQuartier
Büro: Königstr. 93, 90402 Nürnberg
Karten: Kultur Information 0911 231-4000
katharinenruine.de
tafelhalle@stadt.nuernberg.de

Tickets & Service

Kultur Information /Königstr. 93 /90402 Nürnberg
Montag bis Freitag 9:00 - 19:00 Uhr /
Samstag 9:00 - 16:00 Uhr
Fon 0911 231-4000 / Fax 0911 231-7575
kulturinfo@stadt.nuernberg.de

Fünfer-Ticket nur in der Kultur Information
und an der Abendkasse erhältlich

Ermäßigungen für Schüler und Studenten

Nürnberg

NN Ticket Corner Mauthalle/ Fon 0911 216-2298
Staatstheater/ Fon 0180 5 231 600

Fürth

Franken Ticket / Fon 0911 749340

Erlangen

Erlangen Ticket / Fon 09131 22195

ZAC - Rabatt

In allen Geschäftsstellen der
Nürnberger Nachrichten

Abendkasse

Eine Stunde vor Konzertbeginn

Online

print@home-Tickets über reservix.de
webshop über katharinenruine.de


Die Konzerte finden bei jedem Wetter in der Katharinenruine statt /// Karten gelten als Fahrscheine im VGN-Gebiet für Hin-/Rückfahrt /// Gastro öffnet ab Einlassbeginn /// keine Behindertentoilette vorhanden



Alle unsere Veranstaltungen gibts auch über die App des großraumweiten Veranstaltungskalenders. mehrwertzone.net/app

Spielplan

- | | |
|-------------|--|
| Fr 19./Juni | Opener Anna Aaron |
| Sa 20./Juni | Mo'Blow |
| Do 25./Juni | Jesper Munk |
| Fr 26./Juni | Erdmöbel |
| Sa 27./Juni | Nina Attal |
| So 28./Juni | Picknick & Musik
in der Ruine |
| Fr 03./Juli | 17 Hippies |
| Sa 04./Juli | Wrongsong |
| Do 09./Juli | Zauberflöte – Eine Prüfung |
| Fr 10./Juli | Zauberflöte – Eine Prüfung |
| Sa 11./Juli | Zauberflöte – Eine Prüfung |
| So 12./Juli | Y'akoto |
| Fr 17./Juli | Songbirds Collective |
| Sa 18./Juli | Helene Blum &
Harald Haugaard |
| Do 23./Juli | Yasmine Hamdan |
| Sa 25./Juli | Kadebostany |
| So 26./Juli | Sunday Night Orchestra |



Euer 5er-Ticket:
Fünf Konzerte
für 50€
(zzgl. VVK-Gebühr)